

An den

Fachdienst Bauverwaltung

Ostwall 1

[Handwritten signature]
[Handwritten signature] 09.04.

Lippstadt, 8. April 2014

Lippestr. 18/ 59558 LP

Tel. 02941/ 658156

e-mail kirstenbentler@gmx.de

Di 8.4.14

Betr. Erneuerung der Lippestraße

Sehr geehrte Frau Risse,

Als Anwohner der Lippestraße 18 stellen sich uns neben den anderen wie **überhöhte Geschwindigkeit, Lärmbelästigung** durch LKWs (die z. T. hier Abkürzungen fahren, um Autobahnstrecken zu vermeiden) noch weitere spezifische .gravierende Probleme.

Zunächst einmal muss gesagt werden, dass es gut ist, dass endlich etwas geschieht. Wichtig ist jedoch, dass die Probleme auch erkannt und im Zuge der Erneuerung dieser Straße auch behoben werden.

Bei uns ist es so, dass man tagtäglich mit den Erscheinungsformen der Rücksichtslosigkeit der Mitbürger konfrontiert ist:

- Es wird auf dem Gehweg geparkt. (auf beiden Seiten)
- Beim Verlassen des Gehwegs (auf der Seite von Nr. 18) achten die Autofahrer nicht auf etwaige Fußgänger, Radfahrer oder Menschen im Rollstuhl, sondern fahren beim Versuch sich in den fließenden Verkehr einzufädeln, lange Strecken auf dem Gehweg weiter; als Fußgänger muss man häufig zur Seite springen
- Der Gehweg vor der Apotheke wird pro Tag von ca. 50-100 Kunden der diversen Läden dort benutzt (als Fußgänger wird man dort von Autofahrern genötigt auszuweichen, damit diese dort parken können)

FD 32

FD 32

Fakt ist, dass für **unsere Sicherheit** etwas getan werden muss: Menschen im Rollstuhl kommen kaum an den auf dem Gehweg parkenden Autos vorbei, Fußgänger werden gefährdet, weil Autofahrer auf dem Gehweg nicht nur parken, sondern auch fahren. Angeblich ist es ja verboten, auf Gehwegen zu parken. Hier ist es jedoch der Normalfall: Es wäre schön, wenn Gesetze auch für uns an der Lippestraße (mit 13.000 PKW/ LKW-Durchfahrten pro Tag) gelten, und nicht nur im schönen Wohngebiet.

Geeignete **Maßnahmen** (im Hinblick auf die allgemeine Situation der Lippestr.):

- An der Lippestr. mindestens zwei „Blitzen“ fest installieren. Die Kommune muss dies nicht bezahlen, wenn sie von der Möglichkeit Gebrauch macht, diese von Unternehmen bezahlen zu lassen, dann aber einen Teil der Bußgelder an die Unternehmen zurückfließen lässt.
- Während der Abend- und Nachtstunden Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h

FD 32

FD 32

Geeignete **Maßnahmen** im Bereich der Apotheke/ Lippestr. 18

FD 66

- Im Bereich der Apotheke die durch z. B. Grünbeete, Bordsteine, Poller, Ketten verhindern, dass dort überhaupt geparkt werden kann.
- Damit auch verhindern, dass Autofahrer parallel zur Apotheke, Hundeladen, Sparkasse auf dem Gehweg einfach durchfahren, um sich bei der Sparkasse wieder in den Verkehr einzufädeln(!).
- Auf der Seite des Salon Haarconcept durch Parkbuchten und auch Grünbeete, Bordsteine Abstellmöglichkeiten im Ansatz verhindern.

FD 66

FD 66

Ich habe bereits in der Vergangenheit mit **Frau Cathrin Schmidt** vom **Fachdienst Sicherheit und Ordnung** bezüglich der unhaltbaren Zustände hier vor unserer Haustür gesprochen, sie ist auch zu einer Ortsbesichtigung hier gewesen. Sie war ebenfalls durch entsprechende Beobachtungen zu der Ansicht gekommen, dass es hier nicht reichen kann, wenn mal einer von der Stadt vorbeischaud, und dass wirklich nur konkrete Maßnahmen für Abhilfe sorgen können.

Für Fragen/ Beobachtungen etc. stehe ich selbstverständlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Kirsten Bentler



gez. Dr. Wolfgang Denecke (Ehemann)
gez Horst Bentler (Hausbesitzer Lippestr. 18 u. 20)